

Internationaler Museumstag

Museum für Deutsche Geschichte. Einblicke und Begegnungen DDR 1988, R: Donat Schober, 29' | 35 mm

Auf Beschluss des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED) wird 1952 im Zeughaus Unter den Linden ein »Museum für Deutsche Geschichte« (MfDG) eingerichtet. Als zentrales Geschichtsmuseum der DDR ist es der marxistisch-leninistischen Geschichtsauffassung verpflichtet. Der Film *Museum für Deutsche Geschichte. Einblicke und Begegnungen* – eine Dokumentation des DDR-Fernsehens aus dem Jahr 1988 – zeigt den Wiederaufbau des kriegszerstörten Gebäudes, stellt ausgewählte Zeitepochen wie etwa die Bauernkriege und die Revolution von 1848 vor und beobachtet die Vorbereitungen zu einer Sonderausstellung über »Künstler im Klassenkampf«. Der Film gewährt auch Einblicke in die Werkstätten der Restauratoren, in die Münzsammlung und das Gemäldedepot. (jg)

Eintritt frei

am 12.5. um 17.00 Uhr

